



- ALLGEMEINES WOHNGEbiet, WA (§ 9, ABS.1, Nr.1, BAUGB, § 4, BAUNVO)
 - MISCHGEbiet (§ 6 BAUNVO) MI
 - GRÜNFLÄCHE (§ 9 ABS. 1, NR. 15 BAUGB)
 - GRÜNFLÄCHE ALS BESTANDTEIL DER VERKEHRSFLÄCHEN
 - FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (§ 9 ABS.1 NR.12 BAUG)
 - ELEKTRIZITÄT
 - FAHRVERKEHRSFLÄCHE (§ 9, ABS. 1, NR. 11 BAUGB)
 - STRASSENABGRENZUNGSLINIE
 - GEHWEG/RADWEG (§ 9, ABS. 1, NR. 11 BAUGB)
 - VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 ABS.1 NR.11 BAUGB)
 - ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE [P] = ÖFFENTL. PARKFLÄCHE
 - FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE (ST) UND GARAGEN (GA), TIEFGARAGE (TG) (§ 9 ABS.1 NR.4 BAUGB)
 - MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE (§ 9, ABS. 1, NR. 21 BAUGB)
 - PFLANZBOT, BÄUME/STRÄUCHER (§ 9, ABS. 1, NR.25A BAUGB)
 - PFLANZBINDUNG, BÄUME/STRÄUCHER (§ 9 ABS.1, NR.25B BAUGB)
 - BAUGRENZE (§ 9, ABS. 1, NR.2 BAUGB, § 23 BAUNVO)
 - BAULINIE (§ 9, ABS.1, NR.2 BAUGB, § 23 BAUNVO)
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - ABGRENZUNG DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9, ABS.7 BAUGB)
 - HAUPTFIRSTRICHTUNG
 - BAUWEISE (§ 9, ABS.2 BAUGB, § 22 BAUNVO)
 - OFFENE BAUWEISE
 - GESCHLOSSENE BAUWEISE
 - NUTZUNGSSCHABLONE
 - 1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 - 3 = GRUNDFLÄCHENZAH. GRZ
 - 5 = ---
 - 7 = TRAUFGHÖHE (TH), DACHNEIGUNG (DN)
 - BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
- 2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
II = HÖCHSTGRENZE
II-III = HÖCHST- U. MINDESTGRENZE
① = ZWINGEND
4 = GESCHÖSSFLÄCHENZAH. GFZ
6 = BAUWEISE

- ETZELANLAGEN, DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN (§ 9 ABS.6 BAUGB)
- UMGRENZUNG DES SANIERUNGSGEBIETES, SOWEIT NICHT MIT DER GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES ZUSAMMENFALLEND BZW. DARÜBERHINAUSGEHEND
- ZU BESEITIGENDE GEBÄUDE UND SONSTIGE BAULICHE ANLAGEN INNERHALB DES FÖRMLICH FESTGELEGTE SANIERUNGSGEBIETES

GEMEINDE STEINEN

BEBAUUNGSPLAN

"KANDERNER-/ LÖRRACHER-/ NEUMATTSTRASSE"

ZEICHNERISCHER TEIL

AUFGESTELLT

NACH § 2 ABS. 1 BAUGB VOM 08.12.86
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
ORTSOBLICHE BEKANNTMACHUNG
STEINEN DEN 25.10.88
DER BÜRGERMEISTER

VOM 31.03.87
AM 08.04.87

BÜRGERBETEILIGUNG

NACH § 3 ABS. 1 BAUGB VOM 08.12.86

AM 02.12.87

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 ABS. 2 BAUGB VOM 08.12.86
IN DER ZEIT
ORTSOBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM 14.06.88
BIS 15.07.88
AM 01.08.88

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 BAUGB VOM 08.12.86
MIT § 4 ABS. 1 GO
STEINEN DEN 25.10.88
DER BÜRGERMEISTER

AM 30.08.88

ANGEZEIGT

NACH § 11 ABS. 3 BAUGB VOM 08.12.86

STEINEN DEN 25.10.88
DER BÜRGERMEISTER

AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESER PLÄNE SOWIE DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE ÜBEREINSTIMMT.

Landratsamt Lörrach
22.07.1988
Baurechtsamt
In Kraft getreten am 18.01.89

RECHTSKRÄFTIG

NACH § 12 BAUGB VOM 08.12.86
DURCH BEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
STEINEN DEN 25.10.88
DER BÜRGERMEISTER

PLANUNGSBÜRO FÜR STÄDTEBAU HUSSERL+FISCHER

GÜNTERTALSTR.32, 78 FREIBURG RUF 0761/ 70714

BEARBEITUNG: BU/BA
GEKNDPT: 3.5.88
5.10.88

GEFERTIGT: 17.3.1988

FERTIGUNG: 1
ANLAGE: 4
BLATT: 1

M: 1:500